

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **18 (1902)**

Heft 4

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

während es lichterloh brannte, ein aus imprägniertem 35 mm dickem Holze angefertigtes Kästchen geworfen, in welchem sich eine Anzahl Prospekte der Firma Hülsberg & Co. befanden. Das Kästchen blieb 15 Minuten in den Flammen, wurde dann herausgezogen und geöffnet. Hierbei zeigte sich, daß der Kasten außen etwas angekohlt war, während man im Innern nicht die geringste Spur davon wahrnehmen konnte, daß es 15 Minuten lang im ärgsten Feuer gelegen hatte. Die Papiere waren vollständig intakt und zeigten, wenn man sie anfühlte, nicht die kleinste Erwärmung. Wie wir hören, haben sich die Sachverständigen über das Ergebnis der Brandproben sehr günstig ausgesprochen. Es kann als feststehend angesehen werden, daß imprägniertes Holz eine viel größere Feuersicherheit besitzt als Stein und Eisen und daß es sich deshalb außer zum Treppenbau auch zu den Treppen- und Korridorabschlüssen vorzüglich eignet. (Feuerpolizei.)

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. **Verkaufs-, Causch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen**.

53. Wer ist Lieferant von Maler-Goullissen-Leitern, welche, wenn ausgezogen, 5 m lang sind?

54. Wer liefert weißen englischen Cement?

55. Wo kann man Karton für Verlegen von Haussteinen beziehen?

56. Welches ist das beste Mittel oder der solideste Anstrich für Kunststeine, die sehr gut hergestellt sind, aber seit ihrer Verlegung leider Flecken haben?

57. Wer liefert Modelle für Cementröhren, neue oder gebrauchte? Offerten an G. Wärlöcher, Baumeister und Steinmeggeschäft, Staad bei Norschach.

58. Welches Nöhrenmaterial eignet sich am besten für Abflußleitungen von chemischen Laboratorien und wo ist solches erhältlich?

59. Wer liefert Musterkistli für 6, 8, 10 und 12 Musterfläschli?

60. Wie berechnet man den Druck einer Wasserkrast, wenn man die Wassermenge, die Länge und Tiefe des Gefälles nennt? Was ergibt daraus 1 Atmosphäre und wie bemißt man die Zahl der Pferdekräfte?

61. Wer hat eine gebrauchte englische Drehbank von 1 bis 1 1/2 Meter Drehlänge zu verkaufen? Offerten mit Preisangaben an Fr. Zwicky-Honegger, mech. Werkstätte, Wald (Zürich).

62. Welches sind die zweckmäßigsten Böden für Schulzimmer aufs Land und wer erstellt solche? Würde sich Holzcement auch eignen?

63. Wer hätte ca. 500 Meter 2" Gasröhren für 2—3 Monate leihweise gegen entsprechende Entschädigung abzugeben? Gesl. Offerten unter Nr. 63 an die Expedition.

64. Gibt es in der Schweiz eine Fachschrift speziell für Schulbänke oder wer könnte Zeichnungen der nennenswerteren Systeme liefern, die in der Schweiz vorkommen und sich bewähren?

65. Wie kann der Wasserverbrauch eines 1 1/2 HP Wassermotors ermittelt werden? Circa 6 1/2—7 Atm. Druck. Sind weitere Angaben nötig? Für Auskunft im voraus besten Dank.

66. Wer hätte einen in gutem Zustande befindlichen Petrolmotor von 3 Pferdekräften zu verkaufen? Offerten an die Expedition unter Nr. 66.

67. Wer hätte eine noch gut erhaltene Hobelmaschine, 60 cm breit, kombiniert zum Abrichten und Verdicken, Rehlen zc., oder zwei Maschinen, eine Abricht-, Füge- und Rehlmaschine und eine Dicksobelmaschine zu verkaufen und was für System?

68. Wer vertritt oder fabriziert in der Schweiz oder in Deutschland Schraubenflaszengüge mit Junks Patent Hartguß D. N. B. 52013, Prüfungs-No. 7801, Tragkraft 2000 Kilo?

69. Habe circa 300 Minutenliter Wasser bei einem Gefälle von 6,5 Meter zur Verfügung und würde dieses Wasser gerne ausnützen und zwar als Triebkraft. Wie viel Kraft würde mir dieses Wasserquantum liefern? Könnte vielleicht durch Erstellung eines Reservoirs dieses Quantum Wasser bei 12stündigem Betriebe gesteigert und wie viel Kraft mehr gewonnen werden? Der Ausfluß dieses Wassers liegt circa 8 Meter tiefer als mein Gebäude. Wie könnte ich eventuell dieses Wasser als Wasserversorgung in mein Wohnhaus bringen?

Antworten.

Auf Frage **23.** Eine sehr gute fahrbare Wolff'sche Lokomobile von 10—15 HP hat preiswürdig abzugeben Rudolf Koetschi, Eisengasse 1, Zürich V.

Auf Fragen **28** und **41.** Gewünschtes Halbtaxi liefert unter vorteilhaften Bedingungen Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage **30.** Gebrauchtes, aber noch gut erhaltenes Kollbahngeleise liefert billigt Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage **30.** Kollbahngeleise liefert als Spezialität Rudolf Koetschi, Eisengasse 1, Zürich V.

Auf Frage **30.** Haben passendes Geleise nebst Wagen bei Schaffhausen liegen, das wir billig abgeben. Werden Ihnen direkte Offerte gerne machen. Eugen Liebrecht u. Co., Kollbahnfabrik, Straßburg i. E.

Auf Frage **32.** Wenden Sie sich an Usine du Molage, Aigle, Spezialgeschäft für Kuchbaum- und Laubholz-Schnittwaren.

Auf Frage **32.** Größere Partien roh ausgeschlittene Blätter für Schneeschaukeln liefert J. Rud. Hartmann, Holzhandlung, Ebnet (Zoggenburg).

Auf Frage **33.** Gußeiserne Säulen in beliebigen Längen und Façons liefert die Gießerei Norschach Schott u. Co.

Auf Frage **34.** Neue Dynamomaschinen liefert Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage **37 a** und **b.** Unterzeichneter liefert als Spezialität Zauchleitungsartikel, wie Zauchgehähnen, Zauchschieber, Verschlüsse und Gußröhren. Man verlange Preislisten. W. Frei, mech. Werkstätte, Hirzel (Zürich).

Auf Frage **39.** Zu diesem Zwecke empfehlen wir Ihnen unsern prima Eienlaaf. G. Beck u. Cie., Holzcement-, Dachpappen- und Asphaltfabrik, Biel.

Auf Frage **42.** Neue Benzin- und Petrolmotoren, bestes System, liefert billigt Fritz Marti, Winterthur.

Auf Fragen **42** und **47.** Stehende und liegende Benzin- und Petrolmotoren, neu und gebraucht, mit Rohzündung und elektrischer Zündung, hat stets auf Lager und liefert mit Garantie J. Büthi, Mechaniker, Worb. In Anbetracht der kleinen Preisdifferenz zwischen Petrol und schwerem Benzin, wie auch der viel angenehmeren Behandlung wegen, sind Benzinmotoren den Petrolmotoren weitaus vorzuziehen. Uebrigens sind meine Motoren für beide Flüssigkeiten verwendbar und ist die Umänderung in 5—10 Minuten bemerksellig.

Auf Frage **44.** Bimsstein naturell und in Pulver ist erhältlich bei Hausmann u. Co. Bern.

Auf Frage **51.** Carborundum-Pulver erster Güte liefern G. Widmer u. Auf, Spezialwerkzeuggeschäft, Luzern.

C. F. Weber, Muttenz-Basel

Holzcement-, Dachpappen- und Asphalt-Fabrik

empfiehlt sich zur Lieferung von:

Prima Holzcement

nach acht Häussler'scher Methode hergestellt:

Prima Holzcementpapier

roh und imprägnirt. 826 a

Prima Asphaltdachpappen

mit Sand-, Sägmehl- und ohne Bestreuung.

Telephon 4317.

Telegramm-Adresse: Dachpappfabrik.

Submissions-Anzeiger.

Die Bau- und Straßenkommission der Gemeinde Cablat bei St. Gallen eröffnet Konkurrenz über die **Korrektionsarbeiten des Garzbüchelsträßchens** in einer Länge von circa 370 m. Pläne, Bauvorschriften zc. liegen bei Gemeindevat. A. Schnell zum „Grütt“ zur Einsicht bereit. Uebernahmsofferten bis 3. Mai schriftlich an die Bau- und Straßenkommission St. Fiden.

Erstellung einer neuen Stiege aus Granitsteinen mit solidem, eisernem Geländer vor dem Schulhause Homberg (Churgau). Uebernahmsofferten über die Stiege und das Geländer oder auch über die ganze Baute sind bis 3. Mai schriftlich an J. Traber, Schulpfleger, einzugeben, woselbst Plan und Baubeschrieb zur Einsicht bereit liegen.

Erstellung einer Cementröhrenleitung von 190 m Länge und 0,30—0,40 m Lichtweite mit 7 Einfallschächten, sowie Anlage einer **Thalenerkennung** von 146 m Länge und 0,80 m Breite an der Landstraße D¹¹ im Dorfe Eiken. Plan und Baubeschrieb liegen auf dem Bureau des Ingenieurs des IV. Kreises, G. Herzog in Laufenburg, zur Einsicht auf und werden schriftliche Offerten bis 7. Mai daselbst entgegengenommen.

Preis-Ausschreiben für die Vollendung der Ausschmückung mit Mosaikbildern der Außenseite gegen den Hof des Landesmuseums in Zürich. Frist zur Einreichung der Entwürfe: 1. Januar 1903. Das Programm mit Belagen ist beim Eidg. Departement des Innern in Bern zu beziehen.

Kirchenbau Neumünster. Die Erdarbeiten und Gebäudeabbruch, Maurerarbeiten, Steinhauerarbeiten in Granit, Favonnières, Kalk- und Sandstein zum Neubau der II. reformierten Kirche Neumünster. Pläne und Bedingungen liegen im Bureau der Architekten Pfieghard & Häfeli in Zürich zur Einsicht auf. Eingabeformulare können ebendasselbst bezogen werden. Eingabetermin: 30. April 1902. Die Eingaben sind verschlossen mit Aufschrift „Preisangabe zum Kirchenbau“ an den Präsidenten der Baukommission, Bezirksrat Zuppinger, einzureichen. Verspätete Eingaben bleiben unberücksichtigt.

Ausführung von Maurer-, Installations- u. Malerarbeiten für Abtrittumbauten und Außenrenovation am Wohnhause der Korrekptionsanstalt Klingwil. Eingabetermin: 3. Mai. Die Eingaben sind an die kant. Baudirektion Zürich einzusenden. Näheres durch das kant. Hochbauamt Zürich, untere Säule 2, Zimmer 3.

Rhätische Bahn. Die Unterbauarbeiten des 2. Bauabschnittes der Linie Chusis-St. Moritz, umfassend die 2620 m lange Strecke Celerina-St. Moritz:

Erdbewegung circa	110,000 m ³
Länge der 2 Tunneln	562 m
Mörtelmauerwerk	1,500 m ³
Trockenmauerwerk	4,000 m ³
Kostenvoranschlag	652,000 Fr.

Pläne und Bauvorschriften können auf dem Baubureau der Rhät. Bahn in Chur (Neubach) und auf dem Sektionsbureau in Samaden eingesehen werden. Angebote in Prozents des Kostenvoranschlages sind bis 15. Mai schriftlich und versiegelt mit der Aufschrift „Bauangebots für das II. Bauabschnitt“ an den Obergeringenteur der Rhätischen Bahn in Chur einzusenden.

Straßenbahnbau St. Gallen-Speicher-Trogen. Es werden folgende Arbeiten zur Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Die Unterbauarbeiten, umfassend in der Hauptsache: ca. 28,000 m³ Erd- und Felsbewegungen, ca. 800 m³ Mauerwerk (Sägel-Brücke), ca. 9000 m³ Steinbett und Schotterung.
2. Transportieren und Verlegen von 10 Alu. Geleise. Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau, Vadianstraße 42, St. Gallen, eingesehen und Offertformulare bezogen werden. Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Bauangebots“ bis 6. Mai an den Präsidenten der Straßenbahn, Gemeindehauptmann D. Hohl in Trogen, einzusenden.

Die Kirchengemeinde Leibstadt-Schwaderloch ist in der Lage, renovieren zu lassen:

1. Turmhelm durch einen neuen Oelfarbenanstrich.
 2. Westliche Turmseite durch einen neuen Cementverputz.
- Uebernahms-offerten für die Gesamtarbeiten oder auch einzelne Teile sind dem Präsidium der Kirchenpflege, Kramer, Gemeindeamann, wo die Ausführungsvorschriften zur Einsicht aufgelegt sind, bis den 30. April schriftlich einzureichen.

Reparatur der Friedhofsmauer in Berg (St. Gallen) mit Cementverputz, Erstellung der Treppen mit Sandsteinen, Giebelplatten mit Cementguss, alles mit dreijähriger Garantie. Uebernahms-offerten sind bis 30. April zu richten an den Kirchenverwaltungspräsident Joh. Brander im Seel, durch den die nähere Auskunft erhältlich ist.

Die Schulgemeinde Bolligen schreibt die Erdarbeiten zu einer Brunnenleitung von circa 700 Meter Länge zur Konkurrenz aus. Offerten mit Devis sind dem Präsidenten, Fr. Kistler, bis 3. Mai einzureichen.

Erstellung von 45 m Eisengeländer für den Friedhof der Gemeinde Jenß bei Murten. Bewerber wollen sich bis 25. April beim Gemeindeamann melden.

Wasserversorgung der Gemeinde Oberurdorf. Erstellung der Reservoirs und Rohrleitungsnetze. Pläne und Bedingungen können bei Präsident Kapf. Schärer eingesehen werden, welcher zu weiterer Auskunft bereit ist. Schriftliche Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Wasserversorgung“ bis den 26. April, abends 6 Uhr, dem Gemeinderat einzureichen.

Für das Denkmal des Genfer Patrioten Philibert Berthelier wird eine Konkurrenz eröffnet. Die Künstler, die an ihr teilzunehmen wünschen, haben sich an das Bureau de l'Association Philibert Berthelier, Place des Bergues, 3, zu adressieren, welches ihnen das Reglement des Preisanschreibens samt dem Plan von La Tour de l'Isle, wo das Denkmal errichtet werden soll, zusenden wird.

Erstellung eines neuen Kesselhauses im Asyl St. Katharinenthal bei Diefenhofen. Erd- und Maurerarbeit, Granit-, Zimmermanns-, Spengler-, Schlosser-, Glaser-, Schreiner- und Malerarbeiten, sowie die Lieferung

von ca. 10,000 Kilo T-Balken, die Erstellung eines Hochkamins und Einmauerung vom Dampfessel. Zeichnungen, Baubeschrieb und Vorausmaße liegen bei Abt. Brenner, Architekt, Frauenfeld, zur Einsicht auf. Offerten sind bis 4. Mai verschlossen mit der Aufschrift „Kesselhausbaute St. Katharinenthal“ an das thurgauische Straßen- und Baudepartement in Frauenfeld einzufenden.

Maurer-, Steinhauer-, Glaser-, Schreiner- u. Malerarbeiten im Kantonspital Münsterlingen; Maurer-, Schlosser- und Malerarbeit an den Seminargebäuden in Kreuzlingen; Maurer-, Zimmermanns- und Malerarbeit an den Zeughäusern in Frauenfeld; Maurer- u. Zimmermannsarbeiten im Asyl St. Katharinenthal. Baubeschriebe können beim thurg. Straßen- und Baudepartement in Frauenfeld eingesehen werden, welches Uebernahms-offerten bis 1. Mai entgegennimmt.

Die Baugesellschaft „Vogelherd“ in Solothurn ist willens, zwei Wohnhäuser auf Vogelherd erstellen zu lassen und schreibt die Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Gipser-, Spengler- und Malerarbeit zur Konkurrenz aus. Schriftliche Eingaben mit Aufschrift „B.-G. B. Bauangebots“ sind bis 30. April an Fritz Meyer, Industriequartier, Solothurn, zu richten, wofolbst auch die Pläne eingesehen werden können.

Die Schulvorsteherchaft Trendweil-Uster eröffnet Konkurrenz über die Lieferung von 8 neuen zweiflächigen Schulbänken. Schriftliche Offerten sind bis 28. April dem Verwalter des Schulgutes, A. Bühler, einzureichen, welcher über die Lieferungsbedingungen nähere Auskunft erteilt.

Lieferung einer Dampfstraßenwalze für die kant. Baudirektion Zürich. Näheres bis 4. Mai bei Kantonsingenieur Schmid in Zürich.

Ausführung von Einfriedigungen für die Straf-anstalt Regensdorf. Eingabetermin: 5. Mai. Die Eingaben sind an die kant. Baudirektion einzusenden. Näheres durch das kant. Hochbauamt Zürich, untere Säule No. 2, Zimmer No. 9.

Die Erd- u. Chauffierungsarbeiten für Erweiterung der Geleisanlage und der Ausdepläge auf Station Adorf. Pläne und Bauvorschriften liegen beim Stationsvorstand in Adorf zur Einsicht auf, wo auch die Eingabeformulare bezogen werden können. Die Eingaben sind bis 3. Mai an den Obergeringenteur der Vereinigten Schweizerbahnen in St. Gallen zu richten.

Die Kirchengemeinde Waldwil eröffnet Konkurrenz über Erstellung eines 80 m langen Eisengeländers an dem Friedhof. Uebernahms-offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Eisengeländer“ bis 10. Mai an Gemeindefreier Jakob Anton Hürlimann einzureichen, wo auch die Zeichnungen und Bedingungen zur Einsicht aufstiegen.

Bau einer 110 Meter langen Straße mit beidseitigen Trottoir in Arosa. Die technischen Vorlagen samt Bauvorschriften können eingesehen werden bei Präsident S. Brunold in Arosa und H. Wildberger, Ingenieur in Chur, an welchen Stellen bis zum 10. Mai Offerten entgegengenommen werden.

Die Korrektion und teilweise Neuerstellung der Zufahrten zur Emmenbrücke bei Emmenbrücke. Bewerber haben ihre Uebernahms-offerten schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Offerten für Zufahrten zur Emmenbrücke“ bis 24. April der Kanzlei des kant. Baudepartements in Luzern einzureichen, wofolbst auch die Pläne und Vertragsbedingungen eingesehen werden können.

Wahl-, Maurer- und Kunststeinarbeiten, sowie die Lieferung von Walzeisen für die Erweiterung der Schlachthausanlage Biel. Die Pläne, Vorausmaß und Preisangebote sind aufgelegt im Zimmer Nr. 16 des Kanzleigebäudes. Eingaben bis 26. April an das Stadtbauamt.

Erd-, Maurer-, Steinhauer- (Kunststein), Zimmermanns-, Spengler-, Dachdecker-, Schlosser-, Gipser-, Glaser- und Schreinerarbeiten, sowie T-Balkenlieferung zu einem neuen Wohngebäude für Aug. Wenk zur Wartegg-Station Müllheim-Wigoltingen, wofolbst Pläne, Vorausmaß und Baubeschrieb zur Einsicht aufgelegt sind. Offerten sind bis 27. April an den Bauherrn einzusenden.

Legung eines Parquetbodens in einen Saal von 120 m² Flächenraum. Näheres bei Kob. Keller, „Löwen“, Berg (Thurgau).

Der Bau eines Dienstgebäudes, sowie ca. 1900 m³ Erdaushub ist sofort zu vergeben. Näheres bei M. Lustenberger's Söhne, Cham.

Die Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner- und Glaserarbeiten zum Neubau des Pförtnerhäuschens für die kantonale Krankenanstalt in Aarau. Pläne, Eingabeformulare und Bedingungen sind auf dem Bureau des Kantonsbauamteilers in Aarau einzusehen. Eingaben bis 26. April an die kantonale Baudirektion.

Erd-, Maurer- und Zimmerarbeiten, sowie die Eindeckung der Dächer zum neuen Schießstand und Scheibenhause in Huttwyl. Devis en blanc sind beim Präsidenten der Schützen-gesellschaft, Emil Willener, zu haben, welchem die Offerten bis 26. April einzureichen sind.